

Stadt Heidelberg

Federführung:
Dezernat III, Amt für Schule und Bildung

Beteiligung:

Betreff:

**Verlässliche Grundschule
Außerschulisches Betreuungsangebot für
Grundschulkinder in Heidelberg
Jahresbericht für das Schuljahr 2007/2008**

Informationsvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien
beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 20. Mai 2009

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Kulturausschuss	13.05.2009	Ö	() ja () nein	
Jugendhilfeausschuss	14.05.2009	Ö	() ja () nein	

Inhalt der Information:

Der Kulturausschuss und der Jugendhilfeausschuss nehmen den Jahresbericht von päd-aktiv e. V. über die außerschulischen Betreuungsangebote für Grundschul Kinder im Rahmen der „Verlässlichen Grundschule“ und „Ganztagesbetreuung“ im Schuljahr 2007/2008 zur Kenntnis.

Sitzung des Kulturausschusses vom 13.05.2009

Ergebnis: Kenntnis genommen

Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 14.05.2009

Ergebnis: Kenntnis genommen

I. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
SOZ 6	+	<p>Interessen von Kindern und Jugendlichen stärker berücksichtigen</p> <p>Begründung: Die Einrichtung der Verlässlichen Grundschule und der flexiblen Nachmittagsbetreuung ermöglicht es den Kindern nach Schulschluss pädagogisch betreut zu werden, wenn gewünscht auch den Mittagstisch einzunehmen oder die Hausaufgaben zu erledigen. Gleiches trifft auch für die Ganztagesbetreuung zu, hierbei ist allerdings noch die Ferienbetreuung abgedeckt.</p> <p>Ziel/e:</p>
AB 11	+	<p>Vereinbarkeit von beruflicher Tätigkeit mit Erziehungs- und Pflegeaufgaben erleichtern</p> <p>Begründung: Die Einrichtung der Verlässlichen Grundschule und der flexiblen Nachmittagsbetreuung ermöglicht es berufstätigen Eltern, ihrem Beruf teilweise vor Schulbeginn und auch nach Schulschluss nachzugehen, da gleichzeitig eine pädagogische Betreuung stattfindet. Es besteht die Möglichkeit am Mittagstisch teilzunehmen und die Hausaufgaben zu erledigen. Bei der Ganztagesbetreuung ist außerdem eine Ferienbetreuung sichergestellt, was für berufstätige Eltern oder Elternteile für ihr eigenes Berufsleben entscheidend sein kann.</p> <p>Ziel/e:</p>
SOZ 5	+	<p>Bedarfsgerechter Ausbau und flexible Gestaltung des Betreuungs- und Freizeitangebotes, der Spiel- und Bewegungsräume für Kinder und Jugendliche</p> <p>Begründung: Im Rahmen der Verlässlichen Grundschule und außerschulischen Betreuung findet eine ständige Anpassung an den Betreuungsbedarf statt. Nach Vorlage der Anmeldungen werden sehr oft neue Gruppen gebildet oder Gruppen aus dem Vorjahr zusammengelegt. Bereits im Vorfeld werden vielfältige Überlegungen zum bedarfsgerechten Ausbau der Angebote gemacht, um sie dann im Folgejahr umsetzen zu können.</p>

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine



II. Begründung:

Der Jahresbericht 2007/2008 von päd-aktiv e.V. nimmt Stellung zur Entwicklung der außerschulischen Betreuungsangebote für Grundschul Kinder im Rahmen der „Verlässlichen Grundschule“ und „Ganztagesbetreuung“ im vergangenen Schuljahr und gibt einen Ausblick auf das laufende Schuljahr 2008/2009.

Im Schuljahr 2007/2008 wurden von den insgesamt 3.769 Grundschülerinnen und Grundschülern 1.505 durch die Fachkräfte von päd-aktiv e.V. im Rahmen der „Verlässlichen Grundschule“ betreut; das sind 65 Kinder mehr als im davor liegenden Schuljahr. In der „Ganztagesbetreuung“ wurden 170 Kinder betreut. Dies bedeutet, dass 39,9 Prozent aller Kinder in den Heidelberger Grundschulen die angebotene Betreuung „Verlässliche Grundschule“ und 4,5 Prozent die „Ganztagesbetreuung“ in Anspruch genommen haben. Am Mittagstisch beider Betreuungsangebote nahmen 881 Kinder (52,6 Prozent) teil.

Im laufenden Schuljahr 2008/2009 sind von den 3.668 Grundschülerinnen und Grundschülern insgesamt 1.430 Kinder im Betreuungsangebot „Verlässliche Grundschule“ (39 Prozent) und 142 in der „Ganztagesbetreuung“ (3,9 Prozent). Am Mittagstisch nehmen bei beiden Angeboten insgesamt 746 Kinder teil (47,5 Prozent). Hierbei ist zu berücksichtigen, dass in diesem Schuljahr an der Primarstufe der Internationalen Gesamtschule Heidelberg eine Ganztagesgrundschule eingerichtet wurde und dort keine separaten Betreuungsangebote mehr stattfinden.

Die unten stehende Tabelle zeigt die Entwicklung der Betreuungsquote in den letzten Jahren:

Verlässliche Grundschule	Schuljahr				
	2004/2005	2005/2006*)	2006/2007	2007/2008	2008/2009**)
Entwicklung					
Gesamtschülerzahl	4.122	4.129	3.976	3.769	3668
Teilnehmer/innen	1.487	1.370	1.440	1.505	1430
Anzahl der Gruppen	83	74	82	88	84
Anteil an der Gesamtschülerzahl	36,1%	33,2%	36,2%	39,9%	38,9

*) Rückgang durch Einrichtung der Ganztageseinrichtung an der Grundschule Emmertsgrund

**) Rückgang durch Einrichtung der Ganztageseinrichtung an der Primarstufe der Internationalen Gesamtschule Heidelberg

Ganztagesbetreuung	Schuljahr				
	2004/2005	2005/2006*)	2006/2007	2007/2008	2008/2009**)
Entwicklung					
Teilnehmer/innen	125	116	141	170	142

*) Rückgang durch Einrichtung der Ganztageseinrichtung an der Grundschule Emmertsgrund

**) Rückgang durch Einrichtung der Ganztageseinrichtung an der Primarstufe der Internationalen Gesamtschule Heidelberg

Ausgaben, Einnahmen und Zuschussbedarf im Haushaltsjahr 2008:

Ausgaben	3.273.970 €
Einnahmen , davon	
• Elternbeiträge	837.248 € (25 Prozent)
• Landeszuschüsse	<u>580.202 €</u> (18 Prozent)
Zuschussbedarf	1.856.520 € (57 Prozent)

Weitere Informationen enthält der in der Anlage beigefügte Jahresbericht von päd-aktiv e.V..

gez.

Dr. Joachim Gerner

Anlagen zur Drucksache:	
Lfd. Nr.	Bezeichnung
A 1	Jahresbericht 2007/2008